



Maßnahmenlageplan

Vermeidungsmaßnahmen

- Ausweisung von naturschutzfachlichen Ausschlussflächen (Bautabuzonen)
- Schutz von Gehölzen während der Bautätigkeiten Bestände / Einzelgehölze

Leit- und Sperreinrichtungen

- temporäre Amphibienschutzanlage

Ausgleichsmaßnahmen

- Strauchpflanzung
- naturnahe Böschungsbefestigung
- Suchraum für die Anbringung von Fledermausquartieren / Nistgelegenheiten
- Wiederherstellung Gehölzbestände
- Wiederherstellung Fließgewässer
- Wiederherstellung Grünland
- Wiederherstellung Ruderalfluren
- Wiederherstellung Uferstaudenfluren
- Wiederherstellung der baubedingt beanspruchten Grundflächen
- Laubbaum

Gestaltungsmaßnahmen

- Landschaftsrassen (Ansaat mit RSM-Regio)

Maßnahmenkennung

- Index
- Maßnahmenkennung
- Nr. Einzelmaßnahme
- Nr. Komplexmaßnahme

- Erläuterung Maßnahmenkennung**
- V = Vermeidungsmaßnahme
- A = Ausgleichsmaßnahme
- E = Ersatzmaßnahme
- G = Gestaltungsmaßnahme

Erläuterung Index

- FFH - Schadensbegrenzungs- und Kohärenzsicherungsmaßnahme (Natura 2000)
- CEF - artenschutzrechtliche Maßnahme zur Erhaltung der ökologischen Funktion der Fortpflanzungs- und Ruhestätten (continuous ecological functionality)
- kVm - konfliktvermeidende Maßnahme

Maßnahmennummer und -beschreibung

Vermeidungsmaßnahmen

- 1 V_{FFH 1}
- 2 V
- 3 V
- 4 V_{FFH 3}
- 5 V_{FFH 2}
- 6 V_{FFH 2}
- 7 V
- 8 V
- 9 V_{FFH 7 / FFH 8 / FFH 9 / kVm 1}
- 10 V_{FFH 10 / kVm 2}
- 11.1 V_{kVm 3.1}
- 11.2 V_{kVm 3.2}
- 12 V_{kVm 4}
- 13 V_{kVm 5}
- 14 V_{kVm 6}
- 15 V_{kVm 7}
- 16 V_{FFH 4}
- 17 V_{FFH 5}
- 18 V_{kVm 8 / FFH 6}
- 19 V
- 20 V_{kVm 9}

- Optimierung der Bautechnologie zur Minimierung der bauzeitlichen Beeinträchtigungen des LRT 3260 sowie des Bachneunauges
- Errichtung eines ökologischen Brückenbauwerkes im Zuge der Überbauerneuerung des BW 2 mit beidseitigen Bermen
- Sicherung und Schutz des Oberbodens
- Vermeidung der Sohlerdichtung im Löbauer Wasser

- Sachgemäßer Umgang mit wassergefährdenden Stoffen während des Baubetriebes

- Schutz von Oberflächengewässern und Wasserreinhaltung während der Bauzeit

- Schutz vorhandener Gehölzvegetation während der Bauphase - Einzelbaumschutz und Baumgruppenschutz

- Ausweisung von naturschutzfachlichen Ausschlussflächen / Bautabuzonen zum Schutz von Lebensstätten

- Verzicht auf nächtliche Baumaßnahmen sowie Optimierung der Baustellenbeleuchtung

- Sicherung von Baugruben für Biber und Fischotter / Bereitstellung von Ausstiegshilfen

- Bauzeitenregelung Fledermausarten: Absuchen der Bäume im Trassenbereich nach möglichen Quartieren / Markierung der potenziell geeigneten Quartierbäume / ggf. Verschluss oder Entwertung von unbesetzten Quartieren durch Fachgutachter / Fällarbeiten unter Begleitung eines Fachgutachters / ggf. Bergung überwinternder Fledermäuse

- Kontrolle des Brückenbauwerkes auf Spalten und Hohlräume bzw. Besatzkontrolle des nachgewiesenen Zwischenquartiers / ggf. Verschluss oder Entwertung von unbesetzten wintergeeigneten Quartierstrukturen durch Fachgutachter / ggf. Abrissarbeiten unter Begleitung eines Fachgutachters / ggf. Bergung überwinternder Fledermäuse

- Aufstellung von temporären Amphibienschutzzäunen im Bereich der Habitatflächen zur Verhinderung von Tiervorfällen während der Bauzeit

- Kontrolle vor Baumfällung auf Besiedlung durch den Eremiten. Bei unvermeidbaren Fällen von (Verdachts-)Brutbäumen ist die Gehölzkappung unter ökologischer Baubegleitung durchzuführen

- Bauzeitenregelung, Baufeldfreimachung/Fällung von Gehölzen außerhalb der Brut- und Fortpflanzungszeit der Avifauna

- Absuchen des Baufeldes nach möglichen Bruthöhlen der Avifauna

- Einsatz schonender Rammverfahren

- Zeitliche Abstimmung der Bauausführung auf die Laichzeiten von Fischarten unter besonderer Berücksichtigung des Bachneunauges

- Vergrämung von Fischarten / Absammeln von Libellenlarven aus dem Baufeld im Gewässer vor Baubeginn

- Erhalt der Fließgewässerdurchgängigkeit des Löbauer Wassers während der gesamten Bauzeit

- Umweltbaubegleitung

- Ausgleichsmaßnahmen**
- 1 A

- Wiederherstellung der baubedingt beanspruchten Grundfläche

2 A - Wiederherstellung der baubedingt beanspruchten Biotopstrukturen

- 2.1 A Wiederherstellung von baubedingt beanspruchten Fließgewässerstrukturen
- 2.2 A Wiederherstellung von baubedingt beanspruchten Uferstaudenfluren durch Anlage von Ufergehölzen

- 2.3 A Wiederherstellung von baubedingt beanspruchtem mesophilen Grünland

- 2.4 A Wiederherstellung von baubedingt beanspruchten Ruderalfluren

- 2.5 A Wiederherstellung von baubedingt beanspruchten Gehölzbeständen

- 3 A Anlage einer durchgrünten Böschungsbefestigung

4 A - Bereitstellung von Ausweichquartieren für Fledermäuse und Vögel

- 4.1 A_{CEF 1} Bereitstellung von Ausweichquartieren für Fledermäuse bei Verlust von nachgewiesenen oder potenziellen Sommerquartieren in Bäumen (optional bei positivem Quartierfund)

- 4.2 A_{CEF 2} Bereitstellung von Ausweichquartieren für Fledermäuse bei Verlust von nachgewiesenen oder potenziellen Winterquartieren in Bäumen (optional bei positivem Quartierfund)

- 4.3 A_{CEF 3} Bereitstellung von Nistgelegenheiten für Höhlenbrüter

Ersatzmaßnahmen

- 1 E Anlage von Strauchpflanzungen parallel zur S 112

- 2 E Anlage von Einzelbäumen entlang der S 112

Gestaltungsmaßnahmen

- 1 G Ansaat von Landschaftsrassen auf den Straßennebenflächen

Biotopfunktion

Biototypen

2 Gewässer

- 21 Fließgewässer

- 213004 Graben, Kanal mit Gehölzsaum

- 214 Fluss

- 23 Stillgewässer

- 236004 Altwasser mit Gehölzsaum

- 24 gewässerbegleitende Vegetation

- 244 Uferstaudenfluren

- 245 gewässerbegleitende Gehölze

4 Grünland, Ruderalflur

- 41 Wirtschaftsgrünland

- 412 mesoph. Grünland, Fettwiesen und -weiden, Bergwiesen (extensiv)

- 4120058 mesoph. Grünland, Fettwiesen und -weiden, Bergwiesen (extensiv) mit lockerem Baumbestand (<30% Deckung), brachgefallen

- 4123 Ruderaler Grasfluren

- 413 Intensivgrünland, artenarm

- 42 Ruderalflur, Staudenflur

- 421 Ruderalflur, trocken frisch

- 422005 Ruderalflur, Staudenflur, feucht-nass mit lockerem Baumbestand (<30% Deckung)

- 6 Feldgehölze und Gebüsche

- 61 Feldgehölz / Baumgruppe

- 614 Feldgehölz/Baumgruppe (dicht/geschlossen), 100m² bis 1ha, Laubmischbestand

- 64 Solitär (einzeln stehender Baum)

- 641 Solitär (einzeln stehender Baum)

- 66 Gebüsch

- 6622 Moor- und Sumpfgebüsch

- 7 Wälder und Forsten

- 71 Laubwälder und Forsten

- 711093 Laubwald (Reinbestand), Eiche; sonstiges Laubholz/nicht differenziert/ Baumart nicht erkannt, Baumholz bis Altholz (BHD >40cm)

- 9 Siedlung, Gewerbe, Grünflächen, Verkehrsflächen

- 91 Wohngebiet

- 9132 bäuerlicher Hofstandort, Einzelgehöft, Aussiedlerhof, Landgasthof

- 94 Grün- und Freiflächen

- 948 Garten, Gartenbrachen, Grabeland

- 95 Verkehrsflächen

- 9513 sonstige Straße

- 9514 Wirtschaftsweg, sonstige Wege

Nachrichtlich

Schutzgebiete internationaler Bedeutung

- SPA - Special Protection Area (Europäisches Vogelschutzgebiet)

- SAC - Special Area of Conservation (FFH-Gebiet (Fauna Flora Habitats))

Schutzgebiete nationaler Bedeutung

- Landschaftsschutzgebiet

- Überschungsgebiet

- Geschützt nach §21 SächsNatSchG

Technische Planung

- Trasse des geplanten Vorhabens (Fahrbahn versiegelt / Erneuerung)

- Entwässerungsgraben

- Sohlbefestigung

- Bauwerkskasten

- Bauwerk zur naturschutzfachlich begründeten Vermeidung funktionaler Beeinträchtigungen

- Baufeldgrenze

- Gemarkungsgrenze

- Flurstücksgrenze / Flurstücksnummer

- Bestandsvermessung

Regelungsverzeichnis

- 9.1 Nummer im Regelungsverzeichnis

Höhenbezug : DHHN 92

Lagebezug : ETRS 89, UTM 33

 Plan T + Planungsgruppe Landschaft und Umwelt	Wichersstraße 1b 01445 Radebeul Telefon 0351 892007-0 Telefax 0351 892007-9 info@plan-t.de	Bearbeitet	30.11.2021	Sie
		Gezeichnet	30.11.2021	Eid
		Geprüft	30.11.2021	Hin
		30.11.2021 Radebeul, den  Unterschrift		

Freistaat Sachsen

vertreten durch:
LIST Gesellschaft für Verkehrswesen und ingenieurtechnische Dienstleistung mbH

Ernst-Thälmann-Straße 5
09661 Hainichen

bearbeitet:
28.01.2022 M. Beyer

geprüft:
28.01.2022 A. Weiner

Nr.	Art der Änderung	Datum	Name

FESTSTELLUNGSENTWURF

	Freistaat Sachsen vertreten durch: LIST Gesellschaft für Verkehrswesen und ingenieurtechnische Dienstleistungen	Unterlage / Blatt-Nr.: 9.2 / 1
	PROJIS-NR. 13045-17	Maßstab: 1 : 500
S 112 Überbauerneuerung Brücke BW 2 in Wasserkretscham Landschaftspflegerischer Begleitplan		
aufgestellt:	geprüft:	
Hainichen, den 28.01.22		
genehmigt:	gesehen:	
M.Mehn		